

## Antrag auf Luftbildauswertung auf Kampfmittel

### Antragsteller:

Name/Vorname/Firma: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail/Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

### Angaben zur untersuchenden Fläche:

Art der Baumaßnahme: \_\_\_\_\_

Straße/Haus.-Nr.: \_\_\_\_\_

Ort: Kamp-Lintfort \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_

Gemarkung: \_\_\_\_\_

Flur: \_\_\_\_\_

Flurstück/e: \_\_\_\_\_

**Hinweis: Es ist ein Ausschnitt aus der Deutschen Grundkarte (1 : 5000) mit zweifelsfreier Markierung der zu überprüfenden Fläche(n) dem Antrag beizufügen. Diese kann über [www.tim-online.nrw.de](http://www.tim-online.nrw.de) erstellt werden**

Falls im Rahmen der Luftbildauswertung ein Kampfmittelverdacht festgestellt wird, werden zur Kampfmittelsuche vor Ort zwingend folgende Angaben benötigt:

Wird Erdaushub vorgenommen? ja, bis zu \_\_\_\_\_ m Tiefe, nein: \_\_\_\_\_

Bisherige Nutzung: \_\_\_\_\_

Zukünftige Nutzung: \_\_\_\_\_

Geplanter Baubeginn: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller)